



## PRESSEMITTEILUNG

### **Wiener Linien und SANIFAIR: Die erste betreute Sanitäreanlage eröffnet am Stephansplatz**

**SANIFAIR nun erstmalig in hochfrequentierter Innenstadtlage im U-Bahn-Netz vertreten**

**Bonn / Wien, 24. September 2019.** Der zur deutschen Tank & Rast-Gruppe gehörende System-Anbieter für Sanitärkonzepte SANIFAIR eröffnet in der U-Bahn-Station Stephansplatz in Wien die erste von sechs durch Servicepersonal betreute WC-Anlagen. Noch im Herbst 2019 eröffnet als nächstes eine Anlage in der U-Bahn-Station Praterstern.

„Unseren Fahrgästen steht ab sofort wieder eine qualitativ hochwertige Sanitäreanlage am Stephansplatz zur Verfügung. Gemeinsam mit SANIFAIR setzen wir unser WC-Konzept weiter um und werden dieses bis Sommer 2020 abschließen“, so Wiener-Linien-Geschäftsführer Günter Steinbauer.

„Wir freuen uns, das erfolgreiche SANIFAIR Konzept nun auch in einem innerstädtischen U-Bahn-Netz umzusetzen. Damit weiten wir unser Angebot in Österreich aus und bieten Fahrgästen in Wien zukünftig die hohen Hygiene- und Servicestandards in den sanitären Einrichtungen, die viele bereits von den Autobahnraststätten in Deutschland kennen“, erklärt Jens Przygodda, Geschäftsführer von SANIFAIR.

Nach rund drei Monaten Umbauzeit hat die Sanitäreanlage in der U-Bahn-Station Stephansplatz nicht nur ein modernes und unverwechselbares Design erhalten. Sie verfügt jetzt auch über hygienische, da berührungsfreie, Wasserarmaturen, Handtuchspender und WC-Spülungen. Ein weiterer Pluspunkt: Die Urinale sind wassersparend und somit ressourcenschonend. Qualifiziertes Servicepersonal reinigt die Anlage regelmäßig und sorgt so für hohe Qualität und Sauberkeit. Zudem zeichnet sich SANIFAIR durch ein besonderes Wert-Bon-System aus: Nutzer zahlen ein Entgelt von 50 Cent und erhalten einen 30 Cent Wert-Bon, der sich bei teilnehmenden Partnern und an Automaten einlösen lässt.

Als weiteren Service bietet das SANIFAIR Stephansplatz ein mit Euro-Schlüssel kostenlos zugängliches Behinderten-WC sowie einen Babywickelraum. Die Anlage ist täglich von 6 bis 23 Uhr geöffnet und in diesem Zeitraum mit Servicepersonal besetzt. Außerhalb der Öffnungszeiten steht das behindertengerechte WC zu den Betriebszeiten der Wiener Linien als Nacht-WC zur Verfügung.

Im Sommer 2020 werden dann alle betreuten WC-Anlagen in den sechs U-Bahn-Stationen Stephansplatz, Praterstern, Karlsplatz, Schwedenplatz, Volkstheater und Westbahnhof in neuem Glanz erstrahlen.

## **Rückfragehinweis:**

Wiener Linien  
Kommunikation  
Tel. (01) 7909-17002  
presse@wienerlinien.at  
www.wienerlinien.at

Autobahn Tank & Rast Gruppe GmbH & Co. KG  
Bettina Schaper  
Leiterin Media Relations  
Tel.: +49 (0) 2 28 9 22-2701  
E-Mail: bettina.schaper@tank.rast.de  
www.sanifair.de, www.tank.rast.de

### Über Wiener Linien

Die Wiener Linien sind die erste Adresse für Mobilität in der Millionenstadt Wien. Sie bauen und betreiben das Netz von U-Bahn, Autobus und Straßenbahn und sorgen dafür, dass jeden Tag 2,6 Millionen Fahrgäste rasch, sicher und bequem an ihr Ziel kommen. Dabei sind Sicherheit und Verlässlichkeit genauso wichtig wie der Umweltschutz. 38 Prozent der Wege in Wien werden bereits mit den Öffis zurückgelegt. Damit das so bleibt investieren die Wiener Linien in den Ausbau des Netzes, in neue Fahrzeuge und moderne Stationen. Mit 8.600 MitarbeiterInnen sind die Wiener Linien einer der größten Arbeitgeber der Stadt.

### Über SANIFAIR

Mit SANIFAIR wurde ein erfolgreiches Sanitärsystem entwickelt, das für Hygiene und Sauberkeit auf hohem Niveau und einen modernen Look steht. Tank & Rast, der führender Serviceanbieter auf deutschen Autobahnen, führte SANIFAIR ab 2003 schrittweise in den Markt ein. Ziel war es, neue Qualitätsstandards durch Sauberkeit, Service und Komfort an den Tank & Rast Raststätten zu setzen. Seit der Einführung hat sich SANIFAIR in kürzester Zeit als starke Marke etabliert: Inzwischen gibt es rund 550 SANIFAIR an Autobahnen, in Bahnhöfen und in Einkaufszentren in Europa und darüber hinaus. In Österreich gibt es SANIFAIR bereits in Salzburg und Schönberg jeweils in einem McDonald's Restaurants sowie im Hauptbahnhof Wien und im Hauptbahnhof Innsbruck.